


<b>Antrag</b> zur finanziellen Förderung eines Projektes zur Umsetzung und Verbreitung der Gewaltfreien Kommunikation		
<b>An</b>	<b>Antragsteller/in</b>	
den Vorstand des Vereins D-A-CH deutsch sprechender Gruppen für Gewaltfreie Kommunikation e. V. Vorsitzende Dr. med. Irmtraud Kauschat Zimmerstraße 10 D-64283 Darmstadt		
Projektlaufzeit von frühestens 01.05.20 bis <b>20.12.2020 (damit Abrechnung in 2020 erfolgen kann.)</b>  <b>Projektzeitraum:</b> Einreichfrist: berücksichtigt werden Projektanträge, die bis zum 30. Januar 2019 eingereicht wurden.		
<b>Projektdaten</b>		
Projektnummer (wird von D-A-CH vergeben)		
Projekttitel		
<b>Kontaktdaten Antragsteller/in</b>  <b>Name, Telefon (Festnetz, Mobiltelefon), Fax, E-Mail</b>		
Projektverantwortliche Person  Name, Adresse, Telefon (Festnetz, Mobiltelefon), Fax, E-Mail		
ggf. Kooperationspartner/innen  (z.B. lokaler Verein, Schule) Name, Adresse, Telefon (Festnetz, Mobiltelefon), Fax, E-Mail		
<b>Projektbeschreibung</b>		
<b>Bitte als separate Datei beifügen (max. 2 Seiten).</b>  Das sollte in der Beschreibung enthalten sein: <b>1. Beschreibung des Projekts</b> Ausgangssituation, Zielgruppe, Zielformulierung, Aktivitäten zur Zielerreichung (d.h. welche Maßnahmen, Häufigkeit und zeitliche Abfolge), Projektergebnisse (Welche wahrnehmbaren		

## Antrag

zur finanziellen Förderung eines Projektes  
zur Umsetzung und Verbreitung der Gewaltfreien Kommunikation



Veränderungen könnten feststellbar sein?), Nachhaltigkeit (Welcher dauerhafte Nutzen soll sich aus dem Projekt ergeben? Wie sollen die Erkenntnisse aus dem Projekt der Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht werden?), Projektdauer, Veranstaltungsort

### 2. Information zum geplanten Einsatz der D-A-CH-Fördergelder:

Was genau soll mit Hilfe dieser Gelder (mit-)finanziert werden?

**ACHTUNG! Nicht förderfähig sind Personalkosten incl. Honorare sowie Reisekosten, Unterkunft & Verpfl. für Trainer/innen.**

**UND ab 2018 möglich: die Förderung von Reisekosten und Unterkunft für die Teilnahme von vorrangig ausländischen KandidatInnen CNVC an den Mentoring-/Assessmenttage bzw. IITs (bis zu einem Drittel der Fördersumme, die zur Verfügung steht)**

### 3. Öffentlichkeitsarbeit

z.B. Inserate, TV, Radio, Internet, Plakate, Informationsbroschüre, Video ...

### 4. Dokumentation:

Beschreiben Sie die Art, in der das Projekt dokumentiert wird.

## Finanzplan (Angabe in €)

Personalkosten

Sachkosten

Kosten für Öffentlichkeitsarbeit

Sonstige Kosten

### Kosten gesamt

Eigenmittel Antragsteller/in

Beiträge Teilnehmer/innen

Sponsoring

D-A-CH e.V.

<p><b>Antrag</b> zur finanziellen Förderung eines Projektes zur Umsetzung und Verbreitung der Gewaltfreien Kommunikation</p>	
<p>Sonstige Fördermittel</p> <p><b>Finanzierung gesamt</b></p>	
<p><b>Höhe der Förderungen und Fristen</b></p>	
<p>Es stehen insgesamt 4.195,- € Fördermittel für die Unterstützung von Projekten zur Gewaltfreien Kommunikation zur Verfügung. Die Höhe einer Förderung kann maximal 1.000,- € betragen. Ein Rechtsanspruch des Antragstellers/der Antragstellerin auf Gewährung einer Förderung besteht nicht. Ob und in welcher Höhe ein Projekt gefördert wird, entscheidet der Vorstand des D-A-CH e.V. auf Empfehlung eines Auswahlgremiums. Alle Anträge, die bis zum <b>15. Februar 2020</b> eingereicht wurden, werden aller Voraussicht nach bis Ende April 2020 entschieden. Alle Antragsteller erhalten dann eine Nachricht.</p>	
<p>Hiermit beantrage(n) ich/wir für das oben beschriebene Projekt eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von</p> <p>..... Euro.</p> <p>Ich/wir bestätige(n), dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu sind. Ich/wir nehme(n) zur Kenntnis, dass sich die genehmigte Förderungssumme bei Reduktion der Projektgesamtkosten im selben Ausmaß entsprechend vermindert. Für die zweckmäßige Verwendung der Förderungssumme haftet der Antragssteller/die Antragstellerin.</p> <p>Ort, Datum</p> <p><b>Unterschrift Antragsteller/in</b> (entfällt, wenn das Formular per E-Mail zurückgeschickt wird)</p>	

<b>Hinweise zur Antragstellung</b>
<b>Antragsteller</b>
Antragsteller können Einzelpersonen, informelle Gruppen oder Organisationen sein.
<b>Förderkriterien</b>
<p><b>Kongruenz</b> Aktivitäten und Inhalte stimmen mit der Vision und Mission des D-A-CH e.V. überein.</p> <p><b>Kooperation mit dem Verein D-A-CH e.V.</b> Erstellen eines Projektberichtes zur Veröffentlichung auf der Website <a href="http://www.gewaltfrei-dach.eu">www.gewaltfrei-dach.eu</a> in einer Kurzfassung mit möglichem Link zur Homepage des Fördernehmers/der Fördernehmerin.</p> <p><b>Wirksamkeit</b> Fähigkeiten, Kompetenzen, Ressourcen werden gefördert und gestärkt.</p> <p><b>Nachhaltigkeit</b> Über das Projekt werden längerfristig wirksame Prozesse angeregt.</p> <p><b>Transparenz, Sicherheit</b> Einsicht in die Restfinanzierung des Projektes. Erfahrung in der Durchführung von ähnlichen Projekten.</p>

<p><b>Bitte auf S. 1 bei Projektbeschreibung beachten:</b></p> <p><b>Vollständige Anträge machen uns die Arbeit leichter! Danke.</b></p> <p>Das sollte enthalten sein:</p> <p><b>1. Beschreibung des Projekts</b> Ausgangssituation, Zielgruppe, Zielformulierung, Aktivitäten zur Zielerreichung (d.h. welche Maßnahmen, Häufigkeit und zeitliche Abfolge), Projektergebnisse (Welche wahrnehmbaren Veränderungen könnten feststellbar sein?), Nachhaltigkeit (Welcher dauerhafte Nutzen soll sich aus dem Projekt ergeben? Wie sollen die Erkenntnisse aus dem Projekt der Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht werden?), Projektdauer, Veranstaltungsort</p> <p><b>2. Information zum geplanten Einsatz der D-A-CH-Fördergelder:</b> Was genau soll mit Hilfe dieser Gelder (mit-)finanziert werden?</p> <p><b>ACHTUNG! Nicht förderfähig sind Personalkosten incl. Honorare sowie Reisekosten, Unterkunft &amp; Verpfl. für Trainer/innen.</b></p> <p><b>UND ab 2018 möglich: die Förderung von Reisekosten und Unterkunft für die Teilnahme von vorrangig ausländischen KandidatInnen CNVC an den Mentoring-/Assessmenttage bzw. IITs (bis zu einem Drittel der Fördersumme, die zur Verfügung steht)</b></p> <p><b>Hintergrund: DACH möchte KandidatInnen aus Ländern, wo die Menschen über weniger Einkommen verfügen, die Zertifizierung ermöglichen, so dass sie dann in ihren Ländern als MultiplikatorInnen tätig sein können. DACH sieht das als einen wirksamen Beitrag zur Verbreitung der GFK z.B. in Bosnien, Kenya, Ungarn, Ukraine, etc.</b></p>
---

### **3. Öffentlichkeitsarbeit**

z.B. Inserate, TV, Radio, Internet, Plakate, Informationsbroschüre, Video ...

### **4. Dokumentation:**

Beschreiben Sie die Art, in der das Projekt dokumentiert wird.